Jugendforen 2012 im RB Stollberg erfolgreich

13.01.2012 22:00 von Sven Schimmel (Kommentare: 0)

Bildrechte: Jan Zimmer/pixelio.de

NEUKIRCHEN: Am 13.01.2012 fand das erste Jugendforum des Regionalbereichs Stollberg (RB STL) in Neukirchen statt. Themen waren unter anderem die Delegiertenversammlung im April 2012 mit der Wahl des Regionalbereichssprecher (RB-Sprecher) und Informationen zum 1. Ausbildungstag der Jugendfeuerwehr im Regionalbereich Stollberg.

Eine große Diskussion wurde ausgearbeitet zum Thema „Zivilcourage Was? Wieso? Warum?“, die aufgrund der couragierten Mitarbeit der Jugendlichen etwa eine Stunde in Anspruch nahm. Simon Glowa, stellvertretender RB-Sprecher, sagte: „Großes Lob an die Jugendlichen, denn wir mussten sie sogar ‚bremsen‘, damit das Thema den vorgesehenen Rahmen des Jugendforums nicht überschreitet.“ Zu guter Letzt, konnten die Jugendlichen Lob, Kritik aber auch eventuell aufgetretene Fragen an die Sprecher richten. Danach wurden die Jugendlichen „entlassen“ und durften die Heimreise bei tiefstem Schneetreiben wieder antreten.

Am 16.03.2012 kamen sie wieder zum Jugendforum zusammen, zum zweiten Mal im Jahr 2012, diesmal in Beutha. Themen waren wieder die Delegiertenversammlung im April 2012 in Niederwürschnitz, wobei sich nun Christian Fahrhöfer (16 J., FF Oelsnitz) und Simon Glowa (18 J., FF Lugau) der Wahl zum RB-Sprecher stellen. Ausführliche und endgültige Info´s zum 1. Ausbildungstag (Ablauf, Stationen etc.) am 26.05.2012 im Feuerwehrtechnischen Zentrum (FTZ) in Pfaffenhain konnten diesmal diskutiert werden. Dies wurde positiv von den Jugendlichen entgegen genommen. Auch einen Verbesserungsvorschlag gab es, der aber laut Aussage von Sven Schimmel (FGL Öffentlichkeitsarbeit) auf Grund der hohen Anzahl von Anmeldungen bei ca. 25 Mann pro Gruppe einfach nicht realisierbar wäre. Weiterhin berichtete Sven Schimmel zum Thema Bundeskinderschutzgesetz (BkiSchG) in dem unter anderem neue Vorschriften zum Erwerb der Jugendleitercard (Juleica) enthalten sind. Außerdem erklärte er, natürlich kindgerecht, Beispiele und Vorschriften zur Kindeswohlgefährdung, z.B. was zu tun ist, wenn der Verdacht dazu besteht. Das sollte aber eher nur als reine Information für die Jugendlichen gelten, da es eher als Vorschrift für alle Jugendgruppenleiter gilt. Weitere Info´s zu Downloads zum Thema können auf der Internetseite der Kreisjugendfeuerwehr (www. kjf-erzgebirge.de/download/rbstollberg) angeklickt werden.

Nach diesem interessanten Thema sollten die Jugendlichen Themenvorschläge für das nächste Jugendforum im Juni anbringen. Laut Simon Glowa soll es für die „neuen“ RB-Sprecher somit einfacher

werden, das nächste Forum am 01.06.2012 in Oelsnitz zu planen, denn immerhin sollen sie ja nicht ins kalte Wasser geschubst werden. Beide Foren im Jahr 2012 waren erfolgreich. Die neuen Regionalbereichssprecher können ab April ihr Amt antreten und wissen, dass „ihre“ Jugendlichen aktiv und engagiert mitarbeiten.

Einen Kommentar schreiben

Sie müssen sich anmelden, um Kommentare hinzuzufügen.